



	Real 1	Real 2	Real 3		
Sprachverstehen	MoreSound Intelligence™ 2.0	Technologiestufe 1	Technologiestufe 2	Technologiestufe 3	
	- Konfiguration Hörumgebung	5 Einstellungen	5 Einstellungen	3 Einstellungen	
	- Virtual Outer Ear	3 Einstellungen	1 Einstellung	1 Einstellung	
	- Spatial Balancer	100%	60%	60%	
	- Neural Noise Suppression, komplex/einfach	10 dB / 4 dB	6 dB / 2 dB	6 dB / 0 dB	
	- Sound Enhancer	3 Einstellungen	2 Einstellungen	1 Einstellung	
	- Wind & Handling Stabilizer	•	•	•	
	MoreSound Amplifier™ 2.0	•	•	•	
	- SuddenSound Stabilizer	6 Einstellungen	5 Einstellungen	4 Einstellungen	
	Rückkopplungs-Prävention	MoreSound Optimizer™ und Feedback shield	MoreSound Optimizer™ und Feedback shield	MoreSound Optimizer™ und Feedback shield	
Klangqualität	Spatial Sound™	4 Frequenzbänder	2 Frequenzbänder	2 Frequenzbänder	
	Soft Speech Booster	•	•	•	
	Speech Rescue™	•	•	•	
	Clear Dynamics	•	•	-	
	Better-Ear Priority	•	•	-	
	Übertragungs-Bandbreite ¹	10 kHz	8 kHz	8 kHz	
	Bass Boost (Streaming)	•	•	•	
	Frequenzkanäle	64	48	48	
	Personalisierung und Optimierung der Anpassung	Anpass-Kanäle	24	20	18
		Mehrere Direktionalitätsoptionen	•	•	•
Anpass-Manager		•	•	•	
Anpassformeln		VAC+, NAL-NL1/ NAL-NL2, DSL 5.0	VAC+, NAL-NL1/ NAL-NL2, DSL 5.0	VAC+, NAL-NL1/ NAL-NL2, DSL 5.0	
Konnektivität	Oticon Companion App	•	•	•	
	Freihändig Kommunizieren ²	•	•	•	
	Stereo-Streaming (2,4 GHz) ³	•	•	•	
	ConnectClip	•	•	•	
	EduMic	•	•	•	
	Remote Control 3.0	•	•	•	
	TV Adapter 3.0	•	•	•	
	Phone Adapter 2.0	•	•	•	
	Tinnitus SoundSupport™	•	•	•	
	CROS/BiCROS-Kompatibilität	•	•	•	

1) Verfügbare Übertragungs-Bandbreite für die Verstärkungseinstellung während der Anpassung
 2) Freihändig Kommunizieren ist für iPhone 11 oder spätere Generationen (ab iOS 15.2) sowie für iPad (ab iPadOS 15.2) verfügbar
 3) von iPhone, iPad, iPod touch sowie von ausgewählten Android-Geräten basierend auf dem ASHA-Protokoll (ASHA - Audio Streaming For Hearing Aid).

Betriebsbedingungen

Temperatur: +1 °C bis +40 °C
 Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
 Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Transport- und Lagerbedingungen

Temperatur und Luftfeuchtigkeit sollten die nachstehenden Grenzwerte über einen längeren Zeitraum bei Transport und Lagerung nicht überschreiten:

Transport-
 Temperatur: -25 °C bis +60 °C
 Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
 Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Lager-
 Temperatur: -25 °C bis +60 °C
 Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
 Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Apple, das Apple-Logo, iPhone, iPad, und iPod touch sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc.

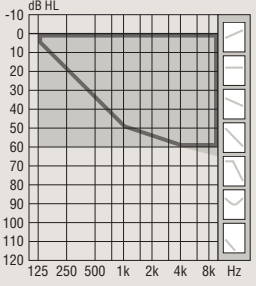

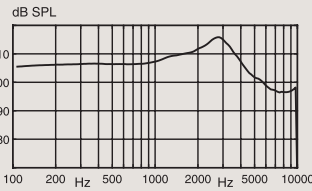
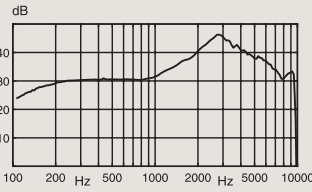
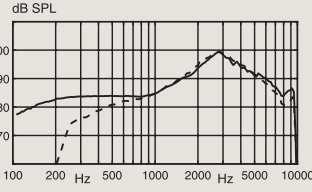
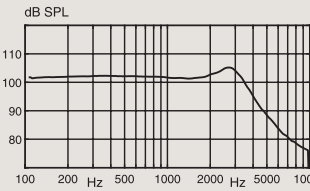
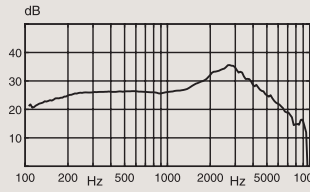
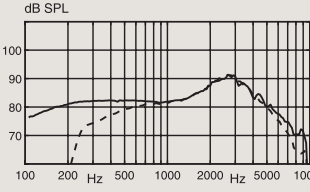
Oticon Real™ miniRITE T bietet ein diskretes Design. Das Modell verfügt über eine Telefonspule und einen Multifunktionstaster und wird mit einer Einwegbatterie (Zink-Luft-Batterie) betrieben. Das mit Bluetooth® Low Energy-Technologie arbeitende Hörsystem ist „Made for iPhone“ und unterstützt die freihändige Kommunikation und das direkte Streaming für iPhone, iPad, iPod touch und ausgewählte Android™ Geräte.

MoreSound Intelligence™ erzeugt eine präzisere und natürlichere Wiedergabe von Klängen mit klareren und deutlicheren Kontrasten.

Oticon Real basiert auf der Polaris R™-Plattform, die mit schnelleren Detektoren neue innovative Funktionen zur Verbesserung der Hörbarkeit von Umgebungsklängen bereitstellt.



Weitere Informationen zur Konnektivität finden Sie unter www.oticon.de/compatibility

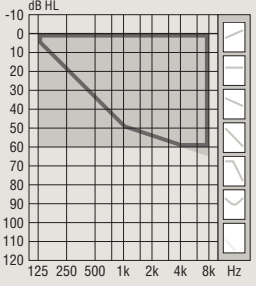

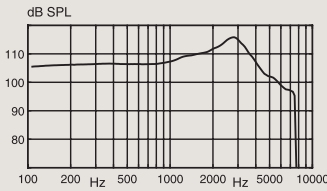
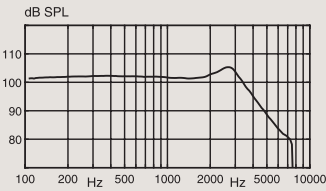
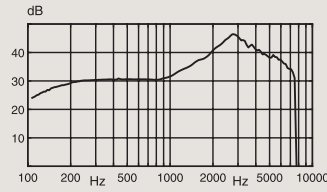
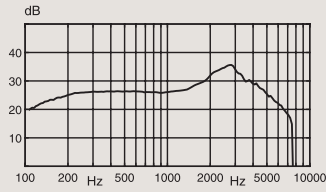
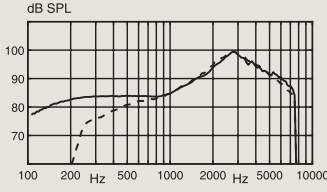
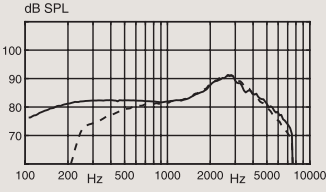
		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006	
 <p>60</p>  <p> <input type="checkbox"/> Otoplastik, Bass - & Power dome <input type="checkbox"/> OpenBass dome </p> <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p> — Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31,6 mA/m </p>		<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Wiedergabekurve</p> 	<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Wiedergabekurve</p> 	
		Spitzenwert (dB SPL)	116	105
	OSPL90	1600 Hz (dB SPL)	110	102
		HFA-OSPL90	111	103
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert (dB)	46	36	
	1600 Hz (dB)	37	29	
	HFA-FOG	38	30	
Referenz-Test-Verstärkung (dB)		30	26	
Frequenzbereich		100-9600	100-9400	
T-Spule, Ausgang	1 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	68		
	10 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	88		
	HFA-SPLITS L/R		85/85	
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	<2	<2	
	800 Hz	<3	<2	
	1600 Hz (%)	<2	<2	
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni (dB SPL)	18	16	
	Dir (dB SPL)	26	27	
Batterieverbrauch ²	Typisch	2.3	2.2	
	Ruhe	2.2	2.2	
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³		80	80	
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		55-60		

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1 : 1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.

2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11 , IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.

3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

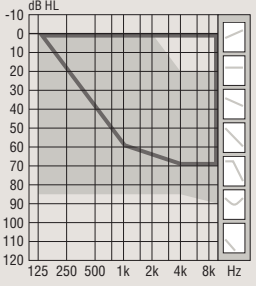

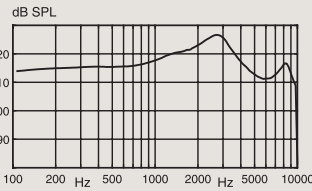
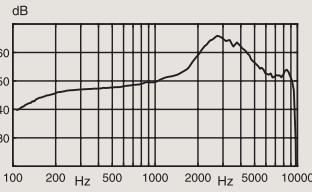
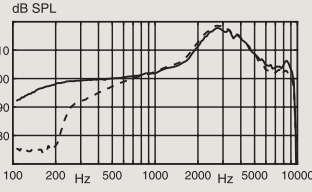
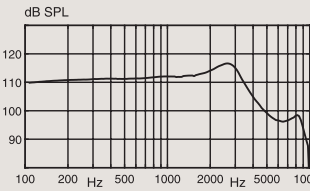
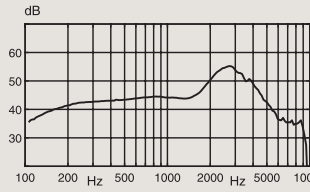
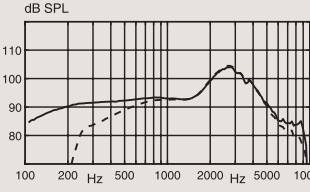
		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>60</p> <p>— Otoplastik, Bass - & Power dome □ OpenBass dome</p> <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p>		<p>OSPL90</p> 	<p>OSPL90</p> 
		<p>Maximale Verstärkung</p> 	<p>Maximale Verstärkung</p> 
	<p>Wiedergabekurve</p>  <p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31,6 mA/m</p>	<p>Wiedergabekurve</p> 	
	Spitzenwert (dB SPL)	116	105
OSPL90	1600 Hz (dB SPL)	110	102
	HFA-OSPL90	111	103
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert (dB)	46	36
	1600 Hz (dB)	37	29
	HFA-FOG	38	30
Referenz-Test-Verstärkung (dB)		30	26
Frequenzbereich		100-7500	100-7500
T-Spule, Ausgang	1 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	68	
	10 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	88	
	HFA-SPLITS L/R		85/85
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	<2	<2
	800 Hz	<3	<2
	1600 Hz (%)	<2	<2
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni (dB SPL)	18	16
	Dir (dB SPL)	26	27
Batterieverbrauch ²	Typisch	2.2	2.2
	Ruhe	2.2	2.2
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³		80	80
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		55-60	

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1 : 1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.

2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11 , IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.

3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

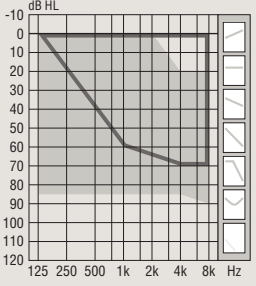

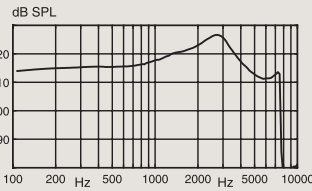
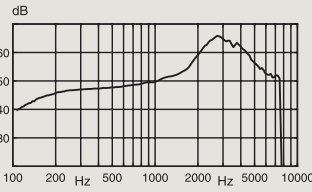
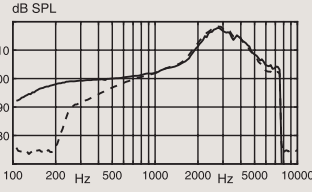
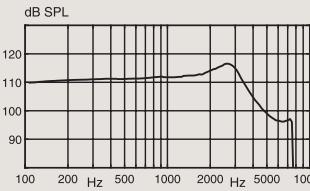
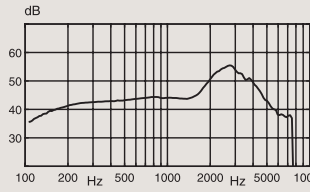
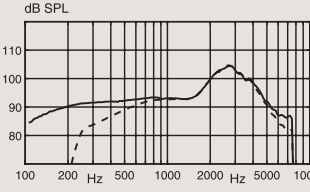
		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006	
 <p>85</p>  <p> <input checked="" type="checkbox"/> Otoplastik, Bass - & Power dome <input type="checkbox"/> OpenBass dome </p> <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p> — Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31,6 mA/m </p>		<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Wiedergabekurve</p> 	<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Wiedergabekurve</p> 	
	OSPL90	Spitzenwert (dB SPL)	127	117
		1600 Hz (dB SPL)	121	113
		HFA-OSPL90	122	114
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert (dB)	66	55	
	1600 Hz (dB)	53	45	
	HFA-FOG	56	48	
Referenz-Test-Verstärkung (dB)		46	37	
Frequenzbereich		100-9500	100-8900	
T-Spule, Ausgang	1 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	84		
	10 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	104		
	HFA-SPLITS L/R		96/96	
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	<2	<2	
	800 Hz	<4	<2	
	1600 Hz (%)	<5	<2	
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni (dB SPL)	21	17	
	Dir (dB SPL)	29	27	
Batterieverbrauch ²	Typisch	2.4	2.4	
	Ruhe	2.2	2.2	
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³		75	75	
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60		

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1 : 1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.

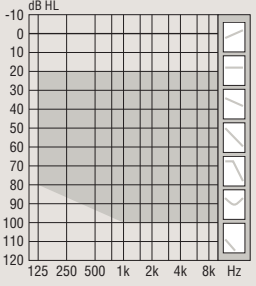

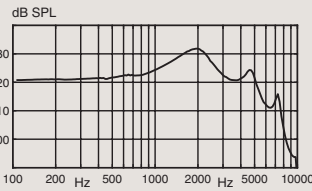
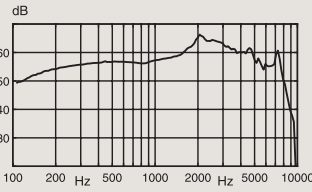
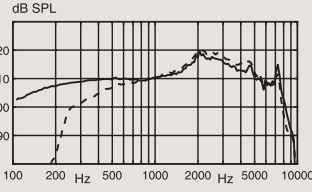
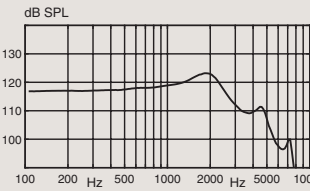
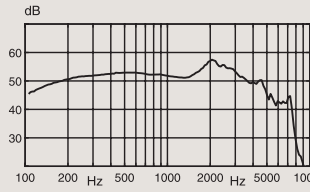
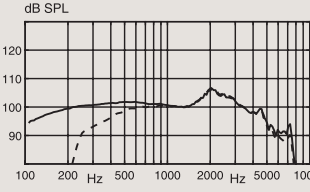
2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11 , IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.

3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

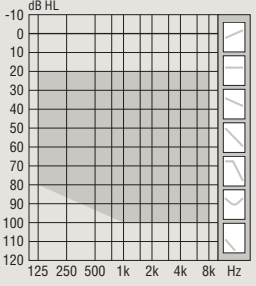

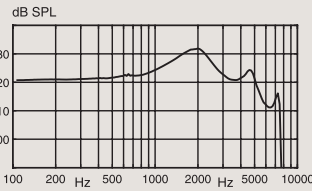
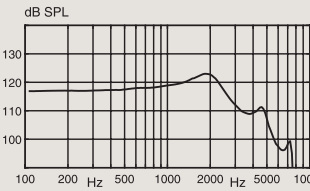
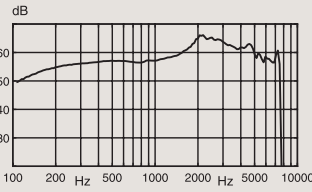
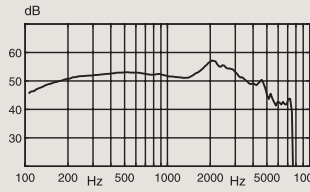
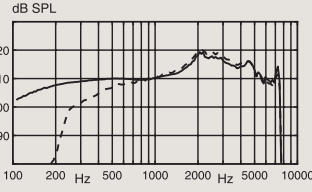
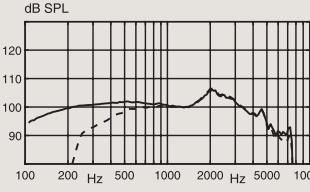
4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006	
 <p>85</p>  <p>— Otoplastik, Bass - & Power dome □ OpenBass dome</p> <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31,6 mA/m</p>		<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Wiedergabekurve</p> 	<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Wiedergabekurve</p> 	
	OSPL90	Spitzenwert (dB SPL)	127	117
		1600 Hz (dB SPL)	121	113
		HFA-OSPL90	122	114
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert (dB)	66	55	
	1600 Hz (dB)	53	45	
	HFA-FOG	56	48	
Referenz-Test-Verstärkung (dB)		46	37	
Frequenzbereich		100-7500	100-7500	
T-Spule, Ausgang	1 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	84		
	10 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	104		
	HFA-SPLITS L/R		96/96	
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	<2	<2	
	800 Hz	<4	<2	
	1600 Hz (%)	<5	<2	
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni (dB SPL)	21	17	
	Dir (dB SPL)	28	27	
Batterieverbrauch ²	Typisch	2.3	2.4	
	Ruhe	2.2	2.2	
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³		75	75	
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60		

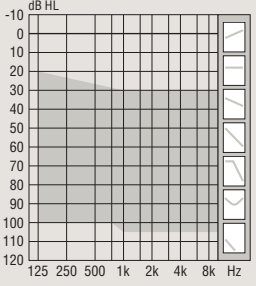

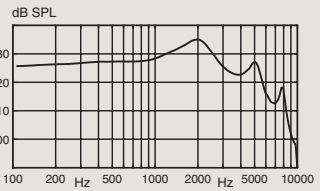
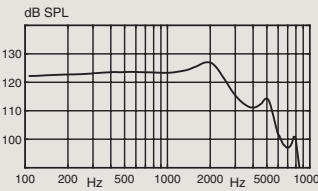
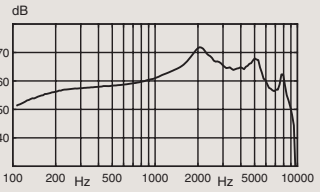
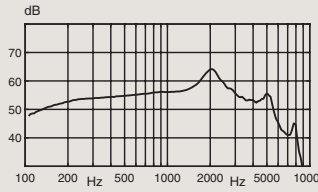
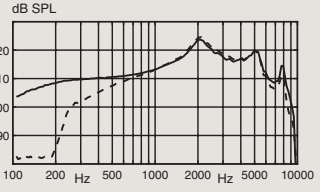
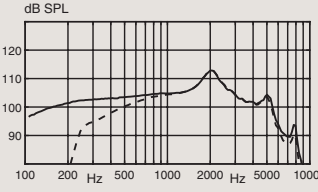
1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1 : 1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.
 2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11 , IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.
 3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>100</p>  <p>Otoplastik, Bass - oder Power dome</p>		<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Wiedergabekurve</p> 	<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Wiedergabekurve</p> 
OSPL90	Spitzenwert (dB SPL)	132	123
	1600 Hz (dB SPL)	130	122
	HFA-OSPL90	127	119
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert (dB)	66	57
	1600 Hz (dB)	60	53
	HFA-FOG	61	53
Referenz-Test-Verstärkung (dB)		53	42
Frequenzbereich		100-8900	100-7500
T-Spule, Ausgang	1 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	91	
	10 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	111	
	HFA-SPLITS L/R		101/101
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	<9	<2
	800 Hz	<6	<2
	1600 Hz (%)	<3	<2
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni (dB SPL)	17	16
	Dir (dB SPL)	25	28
Batterieverbrauch ²	Typisch	2.2	2.4
	Ruhe	2.2	2.2
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³		80	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60	


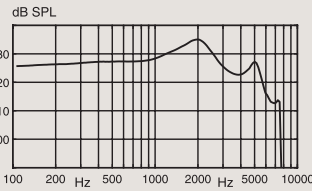
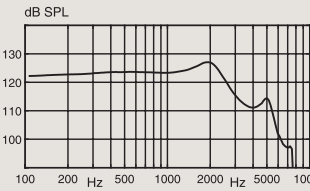
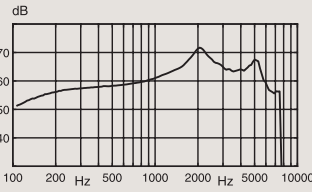
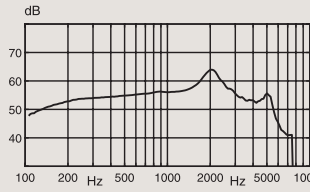
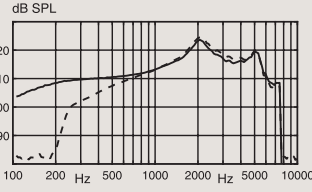
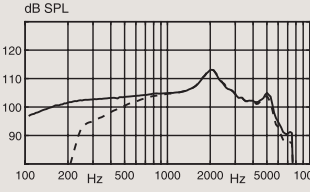
1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1 : 1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.
 2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11 , IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.
 3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>Otoplastik, Bass - oder Power dome</p>		OSPL90 	OSPL90 
		Maximale Verstärkung 	Maximale Verstärkung 
		Wiedergabekurve 	Wiedergabekurve 
	Spitzenwert (dB SPL) OSPL90 1600 Hz (dB SPL) HFA-OSPL90	132 130 127	123 122 119
	Maximale Verstärkung ¹ 1600 Hz (dB) HFA-FOG	66 60 61	57 53 53
	Referenz-Test-Verstärkung (dB)	53	42
	Frequenzbereich	100-7500	100-7500
	T-Spule, Ausgang		
	1 mA/m Feldstärke (1600 Hz) 10 mA/m Feldstärke (1600 Hz) HFA-SPLITS L/R	91 111	101/101
	Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)		
	500 Hz 800 Hz 1600 Hz (%)	<9 <6 <3	<2 <2 <2
	Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens		
	Omni (dB SPL) Dir (dB SPL)	16 25	16 28
	Batterieverbrauch ²		
	Typisch Ruhe	2.2 2.2	2.3 2.2
	Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³	80	75
	Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴	50-60	

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1:1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.
 2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.
 3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>Power flex mould</p>		OSPL90 	OSPL90 
		Maximale Verstärkung 	Maximale Verstärkung 
		Wiedergabekurve 	Wiedergabekurve 
	Spitzenwert (dB SPL)	135	127
OSPL90	1600 Hz (dB SPL)	133	126
	HFA-OSPL90	131	123
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert (dB)	72	64
	1600 Hz (dB)	66	59
	HFA-FOG	65	58
Referenz-Test-Verstärkung (dB)		58	47
Frequenzbereich		100-9100	100-7900
T-Spule, Ausgang	1 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	96	
	10 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	116	
	HFA-SPLITS L/R		106/106
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	<4	<2
	800 Hz	<4	<2
	1600 Hz (%)	<4	<2
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni (dB SPL)	15	16
	Dir (dB SPL)	24	27
Batterieverbrauch ²	Typisch	2.3	2.4
	Ruhe	2.2	2.2
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³		80	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60	

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1:1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.
 2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.
 3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>105</p> <p>Power flex mould</p> <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p>Warnhinweis Der maximale Ausgangsschalldruckpegel dieses Hörsystems kann 132 dB SPL (IEC 711) überschreiten. Deshalb sollte dieses Hörsystem sorgfältig ausgewählt und angepasst werden, da es sonst zu einer Schädigung des Resthörvermögens des Hörsystemträgers kommen kann.</p> <p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31,6 mA/m</p>		OSPL90	OSPL90
			
		Maximale Verstärkung	Maximale Verstärkung
			
		Wiedergabekurve	Wiedergabekurve
			
	Spitzenwert (dB SPL)	135	127
OSPL90	1600 Hz (dB SPL)	133	126
	HFA-OSPL90	131	123
	Spitzenwert (dB)	72	64
Maximale Verstärkung ¹	1600 Hz (dB)	66	59
	HFA-FOG	65	58
Referenz-Test-Verstärkung (dB)		58	47
Frequenzbereich		100-7500	100-7500
	1 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	96	
T-Spule, Ausgang	10 mA/m Feldstärke (1600 Hz)	116	
	HFA-SPLITS L/R		106/106
	500 Hz	<4	<2
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	800 Hz	<4	<2
	1600 Hz (%)	<4	<2
	Omni (dB SPL)	15	16
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Dir (dB SPL)	24	27
	Typisch	2.3	2.4
Batterieverbrauch ²	Ruhe	2.2	2.2
Batterielebensdauer, technische Messung (Stunden) ³		80	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60	

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1 : 1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.

2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11 , IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.

3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Batterielebensdauer wird als ein Schätzwert aus verschiedenen Anwendungsfällen mit unterschiedlichen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln angezeigt, inkl. direktes Stereo-Streaming vom TV (25 % der Zeit) und Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Zeit).

Hauptsitz
Oticon A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark



SBO Hearing A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark

262631DE / 2022.10.24 / v1